

## Pressemitteilung

11. Mai 2023

# Leseförderung: Jetzt die Buchtipps von boys & books für den Lesesommer 2023 entdecken

**Zweimal jährlich stellt das an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe angesiedelte bundesweite Leseförderprojekt boys & books Buchempfehlungen für Jungen (und Mädchen) ab 8 Jahren vor. Um Lust auf Lesen zu machen und in der Leseförderung Aktive zu unterstützen. Die Auswahl trifft eine Fachjury. Die neuesten 20 Top-Titel sind jetzt online.**



Jungen für Bücher begeistern: Die neuesten Buchtipps des Leseförderprojekts boys & books sind erschienen. Foto: Lea Schmitt/PHKA

Bücher für Kinder und Jugendliche, die wenig oder schlecht lesen oder die Lust am Lesen verloren haben, sollten vor allem leicht zugänglich sein. Und auch spannend, humorvoll und authentisch. Boys & books, das bundesweite Projekt zur Leseförderung von Jungen (und Mädchen) von 8 bis 18 Jahren, das seit 2021 an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe (PHKA) angesiedelt ist, stellt zwei Mal pro Jahr jeweils 20 Buchtipps speziell für diese Zielgruppe vor, jeweils fünf Titel für insgesamt vier Altersstufen. Die aktuellen Buchempfehlungen für den Lesesommer 2023 samt Inhaltsangaben, Rezensionen oder didaktisch-methodischen Ideen für die Unterrichtspraxis sind diese Woche auf [www.boysandbooks.de](http://www.boysandbooks.de) online gegangen.

Ausgewählt hat die 20 Top-Titel eine bundesweite Fachjury aus Wissenschaftler:innen, Lehrer:innen, Bibliothekar:innen und Literaturpädagog:innen. Berücksichtigt wurden Neuerscheinungen von Oktober 2022 bis März 2023. Wirkungsvoll unterstützen wollen die Buchtipps vor allem

Multiplikatoren und Multiplikatorinnen in der Leseförderung – sei es in der Schule, in Bibliotheken, im Buchhandel oder in der Familie.

Zur Top-Titel-Auswahl der Fachjury zählt beispielsweise – für Kinder ab 8 Jahren – der actionreiche Comic „Alldine und die Weltraumpiraten“ von Mathieu Sapin und Emmanuel Guibert, in dem es darum geht, das Universum vor den Übergriffen von Weltraumdiktator Supermuskelprotz zu bewahren. Für Kinder ab 10 empfiehlt die Jury unter anderem „Loki. Wie man als schlechter Gott ein guter Mensch wird (oder auch nicht)“ von Louie Stowell. Hier ficht Gott Loki, als Kind auf die Erde verbannt, einen amüsanten und spannenden Kampf um seine Zukunft. Um eine Reise quer durch die USA in einem uralten Wohnmobil geht es in Sally J. Plas „Komische Vögel“. Empfohlen wird die kurzweilige Tragikomödie für Kinder ab 12. Und für Jugendliche ab 14 Jahren geeignet ist beispielsweise Martins Musers psychologisches Kammerstück „Weil“, in dem sich ein harmloser Wochenendausflug für fünf Freunde zu einem Alptraum entwickelt.

Informationen zu Forschungshintergrund und Juryarbeit von boys & books finden Interessierte in der digitalen Ausgabe von [Dialog](#) (Band 14, S. 49), dem Bildungsjournal der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe, auf [www.ph-karlsruhe.de](http://www.ph-karlsruhe.de).

### Wissenschaftliche Ansprechperson

[Prof. Dr. Ina Brendel-Kepser](#), Professorin für Neuere deutsche Literatur und Literaturdidaktik am Institut für deutsche Sprache und Literatur der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe, E-Mail: [ina.brendel-kepser@ph-karlsruhe.de](mailto:ina.brendel-kepser@ph-karlsruhe.de)

### Medienkontakt

Regina Thelen  
Pressesprecherin  
Pädagogische Hochschule Karlsruhe  
Bismarckstraße 10, 76133 Karlsruhe  
T: +49 721 925-4115  
[regina.thelen@ph-karlsruhe.de](mailto:regina.thelen@ph-karlsruhe.de)  
<https://ph-ka.de/presse>